

11. WIENER KONGRESS ESSSTÖRUNGEN



„Neue Therapieformen“

27. – 28. März 2020

AKH Wien, Kliniken am Südgarten, Hörsaal A

Organisation

Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
an der Medizinischen Universität Wien

In Kooperation von



Österreichische Gesellschaft für Essstörungen



Austrian Society on Eating Disorders (ASED)

www.ess-stoerung.eu

ab 08.00 **REGISTRATUR**

08.30-08.45 **ERÖFFNUNG**
Paul Plener, *Wien*
Andreas Karwautz, *Wien*

BLOCK 1: Zeitgeist und Psychodynamik

Vorsitz: Gudrun Wagner, Andreas Karwautz (*Wien*)

08.45-09.40 Anorexie und Zeitgeist -
soziokulturelle Aspekte der Essstörungen
Franz Resch, *Heidelberg, D*

09.40-10.35 Psychodynamik der Essstörungen
Günter Reich, *Göttingen, D*

10.35-10.50 Diskussion

10.50-11.05 „Bauchgeschichten“ - Ein Fotoprojekt mit Texten und
Fotos zu einem vieldiskutierten Körperteil
Gabriele Haselberger, *Wien*

11.05-11.35 Kaffeepause

BLOCK 2: Sexualität und Essstörungen

Vorsitz: Clarissa Laczkovics, Michaela Mitterer (*Wien*)

11.35-11.50 Sexualität und Essstörungen
Clarissa Laczkovics, *Wien*

11.50-12.35 Eating disorders and body image in the LGBTQ+ population:
What are the facts?
Jon Arcelus, *Nottingham, UK*

12.35-13.00 Essen, Sex, Widerstand:
Literarische Hintergründe des freiwilligen Hungers
Sophie E. Seidler, *Wien*

13.00-13.15 Diskussion

13.15-14.15 Mittagspause

BLOCK 3: Neue Therapiemöglichkeiten

Vorsitz: Gabriele Schöffbeck, Eva-Maria Gröbner (*Wien*)

14.15-15.10 Therapeuten in Aktion – Alternativen zur stationären Behandlung von Anorexia nervosa
Beate Herpertz-Dahlmann, *Aachen, D*

15.10-15.55 Zur Bedeutung des Darm-Mikrobioms und der Darm-Hirn Achse für Anorexia nervosa
Andreas Karwautz, *Wien*

15.55-16.10 Diskussion & Schließung des Plenums

16.10-16.40 Kaffeepause

16.40-18.10 VERTIEFENDE SEMINARE & WORKSHOPS *

SEM 01 Manualbasierte Therapie der Bulimia nervosa
Günter Reich, *Göttingen, D*

SEM 02 Alternativen zur stationären Behandlung von Anorexia nervosa
Beate Herpertz-Dahlmann, *Aachen, D*

SEM 03 Therapie der Zwangsstörungen im Kontext der Essstörungen
Sonja Werneck-Rohrer, *Wien*

SEM 04 „Die SchauspielerIn“ - Die Fallgeschichte einer Klientin mit Binge-eating-disorder und ihr Weg in die Selbstbestimmtheit
Gabriele Haselberger, *Wien*

SEM 05 Problemfälle in der Supervision der Essstörungen
MitarbeiterInnen von SoWhat!, *Wien*

Samstag, 28. März 2020

BLOCK 4: Alternative Ernährungsformen

Vorsitz: Michaela Langer, Doris Koubek (*Wien, Linz*)

09.00-09.45 Vegetarisch-Vegan-Paleo:
Alternative Ernährungsformen unter der Lupe
Eva Reithofer, *Bad Erlach*

09.45-10.30 Vegetarismus und Veganismus: Eine Herausforderung in der stationären Essstörungenbehandlung
Wally Wunsch-Leiteritz, *Bad Bevensen, D*

11.35-12.05 Kaffeepause

BLOCK 5: Aktuelle Wiener Behandlungskonzepte

Vorsitz: Karin Waldherr, Dunja Mairhofer (*Wiener Neustadt, Wien*)

- 11.00-11.15 Internet-basierte Prävention von Essstörungen und Adipositas im Schulsetting: Ergebnisse aus dem ICare-Projekt
Michael Zeiler, *Wien*
- 11.15-11.30 Wirkt SUCCEAT? – Ein Programm zur Unterstützung für Angehörige von Jugendlichen mit einer Essstörung
Stefanie Truttmann, *Wien*
- 11.30-11.45 MANTR-a – Therapieprogramm für Jugendliche und junge Erwachsene mit Anorexia nervosa: Erste Ergebnisse
Tanja Wittek, *Wien*
- 11.45-12.00 Diskussion und Schließung des Plenums

12.00-13.30 VERTIEFENDE SEMINARE & WORKSHOPS *

- SEM 06 Online Prävention von Essstörungen und anderen psychischen Erkrankungen bei Jugendlichen und Studierenden: Chancen, Herausforderungen und Evidenz
Michael Zeiler, *Wien*
- SEM 07 Praktische Anwendung zum Angehörigenprogramm SUCCEAT
Julia Philipp, Stefanie Truttmann, *Wien*
- SEM 08 MANTR-a: Einblicke in den Therapieverlauf anhand einer Falldarstellung
Tanja Wittek, Petra Sackl, *Wien*
- SEM 09 Klinik, Diagnostik, Komplikationen – Medizinische Praxis im Umgang mit Essstörungen
Hartmut Imgart, *Bad Wildungen, D*
- SEM 10 Psychologische Aspekte der Adipositas im Kindes- und Jugendalter
Sabine Hekele-Strasser, *Gablitz*

* Bitte zu beachten: Die Seminare/Workshops 1 - 5 und 6 - 10 sind parallele Sitzungen, daher ist bei der Anmeldung jeweils nur eine 1. Wahl und ein Ersatz (2. Wahl) aus der Gruppe 01-05 sowie 06-10 anzugeben!

DFP

Eine Approbation/Zertifizierung der Veranstaltung erfolgt durch
ÖÄK, ÖBVP, BÖP

Sprecher, Sprecherinnen & Vorsitzende

Prof. Jon Arcelus

Professor im Bereich Mental Health und in Transgender Health, Nottingham University; Mitglied der European und World Professional Association for Transgender Health, International Academy of Sex Research, Eating Disorders Research Society, European Society of Sexual Medicine; Associate Editor of the International Journal of Transgenderism

Mag.^a Dr.ⁱⁿ med. univ. Eva-Maria Gröbner

Assistenzärztin an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Gabriele Haselberger

Bewegungsanalytische Therapeutin, Therapiezentrum Intakt und in freier Praxis, Wien

Prof.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ med. Beate Herpertz-Dahlmann

Direktorin der Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- & Jugendalters, Univ.-Klinik der RWTH Aachen; Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Essstörungen (DGEES), DGKJP, DGPPN, und der Deutschen Gesellschaft für Kinderheilkunde; Herausgeberin der Zeitschrift für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Mag.^a Sabine Hekele-Strasser

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin in der Wahlpraxis, Gablitz

Dr. med. Hartmut Irgart

Chefarzt der Parklandklinik Bad Wildungen, Fachklinik für Psychosomatik und Psychotherapie; Facharzt für Psychotherapeutische Medizin und Psychotherapie, Sozial-, Ernährungs- und Notfallmedizin, Kinder-, Jugend-, Erwachsenen- und Familientherapie, Spezielle Psychotraumatherapie

Univ.-Prof. Dr. med. Andreas Karwautz, FAED

Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien; Facharzt für Psychiatrie, Neurologie, psychotherapeutische Medizin, Kinder- & Jugendpsychiatrie; Leiter der Ambulanz für Essstörungen, Psychotherapeut (KIP); Past-Präsident der ÖGES und Vorstandsmitglied der ÖGKJP; Mitherausgeber des European Eating Disorders Review und Editor in Chief der Neuropsychiatrie

Dr.ⁱⁿ med. univ. Doris Koubek

Niedergelassene Fachärztin für Kinder- & Jugendpsychiatrie und Konsiliarärztin der Wohngruppe Kaya für Menschen mit Essstörungen, Linz

Mag.^a Michaela Langer

Generalsekretärin des Berufsverbandes Österreichischer PsychologInnen (BÖP); Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin

Sprecher, Sprecherinnen & Vorsitzende

OÄ Dr.ⁱⁿ med.univ. Clarissa Laszkovics

Leitende OÄ der Tagesklinik und Mitarbeiterin der Essstörungenambulanz an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien; Psychotherapeutin (Psychoanalyse)

Dr.ⁱⁿ med.univ. Michaela Mitterer

Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Mitarbeiterin der Allgemeinambulanz und Essstörungenambulanz an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Dr.ⁱⁿ med. univ. Dunja Mairhofer

Assistenzärztin für Kinder- & Jugendpsychiatrie und Mitarbeiterin der Essstörungenambulanz an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Univ.-Prof. Dr. Paul Plener, MHBA

Leiter der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien; Mitherausgeber von BMC Psychiatry, Child and Adolescent Psychiatry and Mental Health, Zeitschrift für Kinder und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie, Suicidology Online, Mitglied der ISSS, YICAP, DGKJPP, Deutsche Gesellschaft für Suizidprävention, Vorsitzender des Kuratoriums der Stiftung für ambulante Kinder- und Jugendpsychiatrie

Mag.^a Dr.ⁱⁿ med. Julia Philipp

Assistenzärztin und Mitarbeiterin in der Essstörungenambulanz an der Univ.-Klinik für Kinder & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Prof. Dr. Günter Reich

Diplompsychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Psychoanalytiker (DGPT, DPG), Paar- und Familientherapeut, Kinder- & Jugendlichenpsychotherapeut; Leiter der Ambulanz für Familientherapie und für Essstörungen und der Psychotherapeutischen Ambulanz für Studierende (PAS) in der Klinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie, Universitätsmedizin Göttingen

Eva Reithofer

Diätologin im Kinder- & Jugendrehabilitationszentrum kokon in Bad Erlach und längjährige Mitarbeiterin der Essstörungenambulanz an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Prof. Dr.med.univ. Franz Resch

Ärztlicher Direktor und Ordinarius der Kinder- & Jugendpsychiatrie am Zentrum für Psychosoziale Medizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Ehrenmitglied der österreichischen Gesellschaft für Kinder- & Jugendpsychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie, Mitglied der EPA, ISAPP, ESCAP, DGKJP, DGPT

OÄ Dr.ⁱⁿ Gabriele Schöffbeck

Leitende Oberärztin der Station für Jugendliche und Essstörungen an der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Sprecher, Sprecherinnen & Vorsitzende

Mag.^a Dr.ⁱⁿ Petra Sackl-Pammer

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie), Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Mag.^a Sophie Seidler

Studium der Vergleichenden Literaturwissenschaft und Klassischen Philologie an der Freien Universität Berlin und Universität Wien und Stockholm. Fulbright-Stipendiatin am Department of Classics an der University of Washington, Seattle, USA

SoWhat!

Medizinische und therapeutische Hilfe für Menschen mit Essstörungen, Wien, St. Pölten und Mödling

Assoc.Prof.ⁱⁿ Mag.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Gudrun Wagner

Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien, Ambulanz für Essstörungen, Klinische & Gesundheitspsychologin

Prof.ⁱⁿ(FH) Mag.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ rer.nat. Karin Waldherr

Präsidentin der ÖGES, Klinische Psychologin und Gesundheits-Psychologin, Ferdinand Porsche FernFH, Wiener Neustadt

Dr.ⁱⁿ Sonja Werneck-Rohrer

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (Verhaltenstherapie), Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

MMag.ⁱⁿ Stefanie Truttmann

Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin an der Station und Ambulanz für Essstörungen, Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Tanja Wittek, MSc

Psychologin, Wissenschaftliche Mitarbeiterin im Projekt MANTRA, Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Dr.ⁱⁿ med. univ. Wally Wünsch-Leiteritz

Leitende Oberärztin des Kompetenzzentrums für Essstörungen an der Klinik Lüneburger Heide, Bad Bevensen, Mitbegründerin und therapeutische Supervisorin der betreuten Wohneinrichtung für Essstörungen Amidon, Vorstandsmitglied im Bundesfachverband für Essstörungen, Mitglied der Deutschen Gesellschaft für Essstörungen (DGESS)

Mag.ⁱⁿ Michael Zeiler

Wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Essstörungsambulanz der Univ.-Klinik für Kinder- & Jugendpsychiatrie, MedUniWien

Kongressleitung & Organisation

Veranstaltungsort

Kliniken am Südgarten der Medizinischen Universität Wien, AKH Wien
Hörsäle A-D, Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien

Wissenschaftliche Leitung

Univ.-Prof. Dr. Andreas Karwautz
Assoc.-Prof. ⁱⁿ Mag.^a Dr.ⁱⁿ Gudrun Wagner
Univ.-Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie
Währinger Gürtel 18-20, 1090 Wien
T: +43-1-40400-30120 F:+43-1-40400-27930
E: essstoerung@meduniwien.ac.at

Organisationsbüro

Wiener Medizinische Akademie
c/o Christian Linzbauer, Alser Str. 4, 1090 Wien
T: +43 1 405 13 83-41 oder 17 • F: +43 1 407 82 74
E: essstoerung2020@medacad.org

Tagungsgebühren in € bei Anmeldung und Zahlung	bis 31.01.	01.02.- 05.03.	ab 06.03.
--	---------------	-------------------	--------------

ÖGES- und BÖP-Mitglieder:

Fachärzte & Fachärztinnen, AllgemeinmedizinerInnen	195,-	230,-	260,-
Ärzte und Ärztinnen in Ausbildung, PsychologInnen, Psychotherapeutinnen & andere Berufsgruppen	160,-	190,-	220,-

Nichtmitglieder:

Fachärzte & Fachärztinnen, AllgemeinmedizinerInnen	225,-	260,-	295,-
Ärzte und Ärztinnen in Ausbildung, PsychologInnen, Psychotherapeutinnen & andere Berufsgruppen	185,-	220,-	255,-
Studierende	70,-	90,-	110,-

Registrierung

Die oben genannten Tarife gelten nur bei Anmeldung und Bezahlung innerhalb der Fristen! Danach wird die nächsthöhere Gebühr fällig. Anmeldungen sind bis spätestens 9.3.2020 **online** über www.ess-stoerung.eu möglich, danach bitte vor Ort anmelden!